

Vergabevermerk gemäss Paragraph 8 VgV (Auszug)

Gegenstand: Cybersecurity-Operations-Center (SOC) als Managed Service und BSI-IT-Sicherheitsbeauftragten-Beratung fuer die Nahverkehr Schwerin GmbH (KRITIS-Sektor Verkehr). Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU). Auftragswert: 2.800.000 EUR netto (4 Jahre + 2x1 Jahr Option).

Seite 12-14: Eignungspruefung (Abschnitt 4)

Zusammenfassung Eignungspruefung:

Bieter	E-1	E-2	E-3	F-1	F-2	F-3	T-1	T-2	T-3	T-4	T-5	Ergebnis
CyberShield Defense GmbH	+	+	+	+	+	+	+	NEIN*	+	+	+	AUSGESCHLOSSEN
ProtectIT SE	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	GEEIGNET
NSI Northern Security	+	+	+	+	+	Bedingt	+	Bedingt	+	+	+	GEEIGNET (eingeschraenkt)

* Zu T-2 (CyberShield): Die Vergabestelle hat das Kriterium T-2 der Vergabeunterlagen ('bevorzugt im Sektor Verkehr oder Energie') dahingehend ausgelegt, dass eine zwingende Mindestanforderung fuer Referenzen im direkten OEPNV-Betrieb (Busse, Bahnen, Betriebshoefe) besteht. Die vorgelegten drei Referenzen (Stadtwerke Kiel, VVS Stuttgart, Stadtwerke Rostock) wurden als nicht gleichwertig eingestuft.

Anmerkung interne Rechtsabteilung (Seite 14, letzter Absatz): 'Die Auslegung von T-2 als KO-Kriterium ist rechtlich nicht gesichert; ProtectIT SE war der einzige Bieter mit OEPNV-spezifischen Referenzen. Die Entscheidung wurde am 13.04.2026 durch Stadtdirektor Ulrich Sternberg genehmigt.'

Seite 28-32: Aufklaerungsgespraech ProtectIT SE (Abschnitt 7)

Am 08.04.2026 fand ein Aufklaerungsgespraech nach Paragraph 15 VgV mit der ProtectIT SE statt. Teilnehmer seitens Vergabestelle: Frau Behnke (Vergabestellenleiterin), Herr Dr. Gerhard Nolte (externer Berater, Kanzlei Vergaberecht Nord). Teilnehmer seitens ProtectIT SE: Herr Thomas Koerner (VP Public Sector), Frau Dr. Friederike Hohmann (Rechtsanwaeltin).

Gegenstand des Aufklaerungsgespraechs (laut Vergabevermerk S. 30): (1) Klarstellung zu Datenhaltungsort (ProtectIT hatte 'EU oder vertragskonformes Drittland' angegeben). (2) Konkretisierung Reaktionszeitenkonzept (Tabelle enthielt unklar formulierte Einheiten).

[VERGABEVERMERK S. 31]: 'ProtectIT SE hat nach dem Gespraech eine ueberarbeitete Fassung des Reaktionszeitenkonzepts uebersandt (Datum Eingang: 10.04.2026). Die ueberarbeitete Fassung praezisiert die Reaktionszeiten fuer alle Severity-Stufen.'

[VERGABEVERMERK S. 31, Fussnote 3]: 'Severity-2-Reaktionszeit: Urspruenglich '30 Minuten', in ueberarbeiteter Fassung '60 Minuten' (entspricht Ausschreibungserfordernis). Die Vergabestelle wertet dies als Korrektur eines offensichtlichen Irrtums.'

Seite 35-38: Angebotswertung (Abschnitt 8, Auszug ZK-4)

Zuschlagskriterium ZK-4 (Referenzen und sektorale Erfahrung, Gewichtung 15%):

Bieter	KRITIS-Referenzen	Davon Sektor Verkehr	Punkte ZK-4 (max. 15)
ProtectIT SE	3	2 (OEPNV-Betreiber)	15
CyberShield Defense GmbH	ausgeschlossen - keine Wertung	-	-
NSI Northern Security	1	0	5

Gesamtergebnis Angebotswertung (exkl. CyberShield): ProtectIT SE erhielt den hoechsten Punktwert und wird fuer den Zuschlag vorgesehen. Informationsschreiben gem. Paragraph 134 GWB wurde am 22.04.2026 versandt. Zuschlagsfrist: 07.05.2026.

Quellen (Testdokument): VK-Akte VK 1-32/26 | Vergabevermerk LH-SN-Cyber-SOC-NSV-2026 | Rechtliche Grundlagen: GWB §§ 97 ff., VgV, BSIG. Dieses PDF ist ein fiktives Testdokument fuer den Plugin-Test 'fachanwalt-vergaberecht'. Alle Personen und Aktenzeichen sind erfunden.